

STOCKACHER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Schweizer Feiertag in den Startlöchern S. 3	Grillmeister zaubert in Stockach S. 3	Ministerin sieht Migration als Chance S. 7	Landkreis: Flüchtlingswelle nimmt zu S. 7	Abstiegssorgen beim VfR Stockach S. 19	Gelebte Inklusion mit Rekorden S. 21
20. MAI 2015	WOCHE 21	ST/AUFLAGE 12.703	GESAMTAUFLAGE 86.572	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:



Dank und auch Vorschuss

Es ist gewiss kein leichtes Unterfangen, nach 32 Amtsjahren bei der fünften Wahl, wirklich noch auf eine hohe Wahlbeteiligung zu bauen. Doch die Mühlinger haben ein Zeichen gesetzt. Die hohe Wahlbeteiligung ist Dank und Vorschuss zugleich. Dass die Mühlinger nun zusammen stehen müssen um sich für den Erhalt ihrer Infrastruktur erfolgreich einzusetzen, steht außer Frage. Der Wahlsonntag hat für den richtigen Rückenwind gesorgt, um die Aufgabe mit großem Engagement und Leidenschaft anzugehen. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Platz vier in Karlsruhe

Stockach/Karlsruhe (of). Mit einer großen Erfolgsmeldung kam die Stadtmusik Stockach vom Wettbewerb beim Landesmusikfest aus Karlsruhe zurück. In der Kategorie 5 kam das 72 Musiker starke Orchester auf 89,1 Punkte, was einen vierten Platz bedeutet. Zweiter dieses Wettbewerbs wurde immerhin das Star-Ensemble aus Kerkrade (NL), das königlich unterstützt wird. Die Musiker danken vor allem Dirigent Helmut Hubov für diesen musikalischen Höhenflug.

- Anzeige -

www.WASWANNWO.tips

MUSIK
KINO
SPORT
SHOPPING
ETC.

IN DEINER HEIMAT
IST MEHR LOS
ALS DU GLAUBST

WOCHENBLATT

VOLKSBANKFILIALE IN NEUEM GLANZ

Der Umbau wurde in der Rekordzeit von nur acht Wochen vorgenommen, doch das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die Volksbankfiliale in der Horner Hauptstraße erstrahlt seit wenigen Tagen in neuem Glanz. Im Inneren wurde fleißig gehämmert, geschraubt und gebohrt. Hell und lichtdurchflutet präsentiert sich die rund um sanierte Volksbankfiliale nun ihren Kunden. Eine offizielle Eröffnung soll am 22. Mai zu einer ersten Besichtigungstour einladen. Ab 14 Uhr lädt das Team der Volksbank zum gemeinsamen Feiern ein.



MISS UND MISTER OKTOBERFEST GESUCHT

Das Programm für das diesjährige Deutsch-Schweizer Oktoberfest steht bereits seit Dezember und der Kartenvorverkauf läuft schon auf vollen Touren. Und jetzt startet die Bewerbungsfrist für die Wahl von Miss und Mister Oktoberfest, die vom Singener Modehaus Heikorn mit dem Festveranstalter Fetscher Event(n)Marketing in Zusammenarbeit mit dem WOCHENBLATT durchgeführt wird. Ab sofort und bis zum 14. Juni kann man sich nun online bewerben. Mehr auf Seite 10 dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS.

WERBUNG MUSS
NEUGIERIG MACHEN.

konzept
werbeagentur

hadwigstraße 2a
78224 singen
tel. 077 31 88 00-26
www.konzeptplus-singen.de

Jüppner geht mit Rückenwind in fünfte Amtszeit

Klares Votum und gute Beteiligung bei Bürgermeisterwahl am Sonntag in Mühlingen

Mühlingen (of). Das war eine klare Sache, die Peter Kible als Vorsitzender des Wahlausschusses am Sonntagabend nach der Auszählung der Stimmen der Bürgermeisterwahl verkünden konnte: 93,05 Prozent der insgesamt 1.842 stimmberechtigten Mühlinger schenkten Manfred Jüppner ihr Vertrauen und verhalfen dem 62-jährigen Amtsinhaber zu einer fünften Amtszeit, die, falls im Land noch eine Gesetzänderung beschlossen wird, auch noch acht Jahre andauern könnte. Sonst müsste Jüppner nach fünf Jahren bereits in den Ruhestand.

Insgesamt lag die Wahlbeteiligung bei 45,49 Prozent. Von den 820 gültigen Stimmen entfielen 763 auf den alten und neuen Mühlinger Rathauschef. Auf Michael Eckhardt von der »Nein-Partei« entfielen 47 Stimmen (5,73 Prozent), zehn Stimmen (1,22 Prozent) wurden an andere Personen vergeben. Kible zeigte sich vom Ergebnis so beeindruckt, dass er Jüppner gleich selbst fragte, ob



Die Mühlinger Wahlberechtigten verhalfen Manfred Jüppner zu einer fünften Amtszeit als Bürgermeister der Gemeinde. Zu den ersten Gratulanten am Wahlsonntag gehörte Eigeltingens Bürgermeister Alois Fritschi.

der die Wahl denn auch annehmen wolle, was Jüppner mit einem kräftigen »Ja« beantwortete. Diese Frage ist eigentlich dem Landrat in seiner Funktion als Rechtsaufsicht vorbehalten. Frank Hämmerle nahm es gelassen und konterte, indem er die rund 200 Gäste des Wahlabends kurzerhand fragte, ob sie die Wahl denn annehmen

würden. Auch hier fiel das Ergebnis mit einem kollektiven »Ja« eindeutig aus. Jüppner selbst dankte den Wählern für die starke Wahlbeteiligung. Das gebe ihm Schubkraft, um die nächsten Jahre mit Elan anzugehen, sagte er. Es gelte nun die aktuellen Problemstellungen als Herausforderungen anzunehmen, um

Mühlingen weiter zu gestalten. Im Wahlkampf seien die Themen zur Zukunft Mühlingens ja alle besprochen worden, so dass der Fahrplan stehe. Auch Landrat Hämmerle lobte das gute Wahlergebnis. Jüppner sei zum fünften Mal mit einem herausragenden Ergebnis gewählt worden: »Besser geht es nicht«, so Hämmerle. Jüppner war vor 32 Jahren vor seiner ersten Wahl noch im Landratsamt in der Rechtsaufsicht tätig gewesen.

Lobende Worte gab es auch von Jüppners Bürgermeisterkollege Bernhard Volk aus Orsingen-Nenzingen. Die Gemeinde Mühlingen habe in den letzten 32 Jahren eine sehr gute Entwicklung genommen, daran habe Jüppner einen wesentlichen Anteil gehabt. Er sei sich sicher, dass der wiedergewählte Bürgermeister diese mit großen Engagement und Weitsicht, und zusammen mit dem Gemeinderat und den Bürgerinnen und Bürgern angehen werde. »Wir freuen uns auf eine weiterhin angenehme Zusammenarbeit«,

sagte Volk. Die beiden Landtagsabgeordneten Wolfgang Reuther und Hans Peter Storz gratulierten mit einem gemeinsamen Auftritt. Reuther spielte indirekt auf die einstige Kandidatur Jüppners in Stockach an und meinte, dass ein Weg zum Ruhm über Mühlingen führe und nicht über Stockach. Er habe das Gesicht Mühlingens nachhaltig verändert. Er schätze ihn – trotz mancher parteilichen Gewalttätigkeit – als guten Ratgeber. Storz lobte die Offenheit des CDU-Bürgermeisters für den SPD-Landtagsabgeordneten: Er sei der erste der Riege gewesen, der ihm – bei einem gemeinsamen Schnaps – das »Du« angeboten hätte. Man arbeite sehr gut zusammen und man könne Mühlingen nur zu diesem Bürgermeister gratulieren.



Mehr Bilder und ein Video vom Wahlabend gibt es unter bilder.wochenblatt.net.

Finanzspritze für Gebäudeeigentümer

Die KfW-Bank fördert Sanierungen im Gebiet »Bildstockäcker-Kätzleberg«

Stockach (rab). Eine moderne Heizung einbauen oder die zügigen Fenster isolieren: Die Wunschliste von Gebäudeeigentümern ist oft lang. Über eine Finanzspritze können sich nun diejenigen freuen, deren Besitz im Stockacher Gebiet »Bildstockäcker-Kätzleberg« liegt. Für das Areal entwickelte die Firma STEG Stadtentwicklung aus Stuttgart ein integriertes energetisches Gesamtkonzept, für dessen Umsetzung

die KfW-Bank der Stadt nun bis Ende 2017 Fördermittel zugesagt hat. »Jetzt geht es darum, wie man das Konzept im privaten Bereich umsetzen kann«, verdeutlichte Matthias Schöne von STEG im Bürgerhaus Adler Post den zahlreichen Interessierten. »Förderberechtigt sind haustechnische, wohnungstechnische und bautechnische Verbesserungen«, legte Schöne dar. Gelder gibt es etwa für die Sanierung des Ba-

des, für den Umbau von Räumen, für die Verbesserung der Belichtung und Belüftung oder die Dämmung von Wänden, Decken, Fenstern oder Türen. Pro Wohneinheit fördert die KfW solche Maßnahmen dann mit zehn Prozent Zuschuss und bis zu 50.000 Euro. Bei wem also beispielsweise Umbaukosten von 50.000 Euro anfallen, bekäme eine Förderung in Höhe von 5.000 Euro. Alternativ können die Eigentümer auch

einen günstigen Kredit bei der KfW aufnehmen. Wer saniert, kommt zudem in den Genuss »erhöhter steuerlicher Vergünstigungen«, so Schöne. Darüber hinaus steht Jürgen Holtmann, Energieberater vom Kreis Konstanz, den Eigentümern kostenlos mit Rat und Tat zur Seite. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass das Eigentum im Sanierungsgebiet liegt, energetische und bauliche Sanierungen vorgenommen wer-

den, Holtmann vor Baubeginn kontaktiert und eine Erneuerungsvereinbarung mit der Stadt unterschrieben wird. Zudem müssen die Arbeiten bis Ende 2017 abgeschlossen sein. Wer jetzt loslegen will, muss sich jedoch noch gedulden: Der Gemeinderat muss das Gebiet erst als Sanierungsgebiet festlegen, was voraussichtlich im Juli geschehen wird. Erst danach kann die Förderung in Anspruch genommen werden.

- Anzeige -

Die Fusion ist perfekt

Neue Seelsorgeeinheit hat neuen Rat

Stockach (swb). Kürzlich fand im Pallottisaal von St. Oswald/Stockach die konstituierende Sitzung des neugewählten Pfarrgemeinderates statt. Mitte März waren erstmals aus den alten Seelsorgeeinheiten Mühlingen und Stockach die Kandidaten in einer echten Teilortswahl für einen gemeinsamen Pfarrgemeinderat gewählt worden. »Gib der Kirche dein Gesicht und deine Stimme«, war das Motto der diözesanweiten Wahl im März gewesen. Da die Räte des neuen Pfarrgemeinderates nun aus einem wesentlich größeren Gebiet kommen, gehört zu den ersten Aufgaben der Räte das gegenseitige Kennenlernen. Wichtigste Tagesordnungspunkte waren dann die Wahlen für verschiedene Funktionen und Aufgaben: Die versammelten Räte wählten den neuen Vorstand: Edeltraud Mattes-Orschiedt (Stockach) wurde erneut zur Vorsitzenden gewählt, Lucia Rösch (Zoznegg) zur stellvertretenden Vorsitzenden und Ute Wenger (Mahlspüren) als Beisitzerin. Dem Vorstand gehört außerdem noch kraft Amtes Pfarrer Michael Lienhard an. Mattes-Orschiedt leitet den Pfarrgemeinderat als Vorsitzende bereits seit zehn Jahren und beginnt nun ihre dritte Amtszeit. Dem insgesamt 27-köpfigen Gremium gehören außerdem als beratende Mitglieder des Pfarrgemeinderates



Der neu konstituierte Pfarrgemeinderat wurde jüngst in Stockach in sein Amt eingeführt. swb-Bild: pr

auch Pfarrer Hartwig Benz, Gemeindereferent Christian Bär und Gemeindereferentin Monika Bendel an. Im Oktober war die neue Seelsorgeeinheit Stockach aus den alten selbständigen Seelsorgeeinheiten Mühlingen und Stockach errichtet worden. Bisher hatten neun Pfarreien selbständige Stiftungsräte. Nun mussten die Räte erstmals einen gemeinsamen Stiftungsrat wählen, der für alle neun Pfarreien die Verantwortung tragen wird. Zum gemeinsamen Stiftungsrat wurden gewählt: Dr. Jürgen Brecht (Stockach), Dr. Ralf Halder (Stockach), Alfred Heim (Zizenhausen), Stephan Kessler (Stockach), Andrea Klink (Hindelwangen), Lothar Renner (Gallmannsweil), Lucia Rösch (Zoznegg), Markus Romahn (Mühlingen), Ingrid

Schilling (Mainwangen), Helmar Wahl (Hoppetenzell), Ute Winter (Raithaslach) und Angela Wolf-Lenz (Mahlspüren). Als stellvertretender Vorsitzender wurde Stephan Kessler gewählt. Sitzungsgemäß ist der Leiter der Seelsorgeeinheit, Pfarrer Lienhard Vorsitzender des Gremiums. Kraft Amtes als Pfarrgemeinderats-Vorsitzende ist ebenso Frau Mattes-Orschiedt im Gremium Mitglied. Als Delegierte für die Sozialstation wurden Dr. Jürgen Brecht und Gabriele Elsner (Zizenhausen) bestimmt. Als Vertreterin für den Dekanatsrat wurde Anneliese Sernatinger (Zizenhausen) gewählt – kraft Amtes sind auch Edeltraud Mattes-Orschiedt und Pfarrer Michael Lienhard Delegierte. Pfr. Lienhard amtiert dort auch als stellvertretender Dekan.

Falscher Alarm

Stockach (swb). Eine vermutlich defekte Brandmeldeanlage löste in der Stockacher Goethestraße in einer Gemeinschaftsunterkunft Ende vergangener Woche Alarm aus. Die Feuerwehr rückte mit drei Fahrzeugen aus, zudem waren die Polizei und der Rettungsdienst im Einsatz. Die zwölf Einsatzkräfte der Feuerwehr, die vor Ort waren, konnten jedoch keinerlei Gefahrenlage erkennen. Die Feuerwehrleute setzten die Anlage zurück in ihren Ursprung und informierten die Verantwortlichen Stellen.

Kochkurs für Schüler

Stockach (swb). Das Landratsamt Konstanz lädt Schüler von acht bis 14 Jahren am Mittwoch, 27. Mai, von 10 bis 13 Uhr zu einem Koch- und Back-Workshop ein. In der Schulküche der Fachschule für Landwirtschaft in der Winterspürer Straße 25 vertritt Christa Schlageter dabei Tipps und Tricks, wie das Selbermachen leicht von der Hand geht und Spaß macht. Interessierte werden gebeten sich bis zum 26. Mai unter der Telefonnummer 07531/8002941 anzumelden.

Leben retten mit Blutspende

Bodman-Ludwigshafen (swb). Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bietet am Donnerstag, 21. Mai, von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr um eine Blutspende im katholischen Gemeindezentrum in Ludwigshafen in der St. Otmar-Straße 2. Blut spenden kann jeder Gesunde vom 18. bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Vor der Entnahme erfolgt eine ärztliche Untersuchung, die eigentliche Spende dauert nur wenige Minuten.

Faszinierende Jäger

Stockach (swb). Sie fliegen mit den Händen, sehen mit den Ohren und erwachen mit dem Einbruch der Nacht: Kaum eine Tiergruppe fasziniert uns Menschen so wie die im Dunkeln jagenden Fledermäuse. Das UmweltZentrum Stockach bietet am Freitag, 22. Mai, um 20.30 Uhr am Alten Rondell im Stadtgarten Stockach unter der Leitung von Alexandra Sproll Einblicke in das geheime Leben der fliegenden Säugetiere. Die kleinen Kobolde können aus allernächster Nähe beobachtet und belauscht werden. Und mit etwas Glück können Fledermäuse, die gerade von Menschenhand versorgt werden müssen, aus aller nächster Nähe betrachtet werden. Mit dem Einsetzen der Dämmerung kriechen dann die heimlichen aber nicht unheimlichen Tiere aus ihren Verstecken. Am Abendhimmel können die Flattertiere bei ihrer nächtlichen Jagd beobachtet und ihre Ultraschallrufe mithilfe eines Detektors für die menschlichen Ohren hörbar gemacht werden. Infos gibt es unter 07771/4999 oder info@uz-stockach.de.

Kinofilme im Bürgerhaus

Stockach (swb). Vier Filme gibt es beim nächsten Kinotag im Stockacher Bürgerhaus Adler Post am Samstag, 30. Mai, zu sehen. Klaus Friedrich aus Esslingen präsentiert dabei auf großer Leinwand mit seinem mobilen Kino aktuelle Filme, die bundesweit gut gestartet sind und ein großes Publikum haben. Gezeigt werden um 14 Uhr »Fünf Freunde 4«, um 16 Uhr »Shaun, das Schaf«, um 18 Uhr »Frau Müller muss weg« und um 20 Uhr »Still Alice – mein Leben ohne Gestern«. Tickets gibt es nur an der Kinokasse.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im
A'B'C SÜDWEST
KONSUMGUTHERSTELLER UND VERLEGER
VERBUND
BVDA
BUNDESVERBAND DER VERLEGER
ZEITUNGS- UND ZEITSCHRIFTEN
VERLEGER
AD A
ADVERTISING
AGENCY
ASSOCIATION

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen) – Versilbert**

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461

Hauptstr. 13, Stockach
Di. / Do.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 71-64 89 620

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

immer bekömmlich Putenspieße Hawaii küchenfertig zubereitet 100 g € 1,09	immer lecker Schweinerücken auch mariniert 100 g € 1,09	der Klassiker Schweinekotelett schön saftig, auch gewürzt 100 g € 0,69
herzhaft deftig Italia-Salami im Ring 100 g € 1,59	lecker zu Spargel Tannenrauchschinken 100 g € 1,59	natürlich hausgemacht Servela 100 g € 0,89
natürlich hausgemacht Rindfleischsalat 100 g € 1,49	aus unserer Wursttheke Kalbs-, Paprika-, Eier-, Bärlauch- lyoner 100 g € 1,29	für Genießer Porterhousesteak DRY AGE

EINLADUNG
Wir beehren uns, Sie zur
**ordentlichen Mitgliederversammlung am Dienstag,
dem 9. Juni 2015 um 19.30 Uhr im
„Hotel zum goldenen Ochsen“ in Stockach
einzuladen.**

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht über die gesetzliche Prüfung 2013
3. Vorlage des Geschäftsberichtes und des Jahresabschlusses 2014
4. Bericht des Aufsichtsrates
5. Beschlussfassung über
a. Genehmigung des Jahresabschlusses 2014
b. Verwendung des Reingewinnes 2014
6. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates
7. Wahlen
8. Ehrung 50 Jahre Geschäftsführer Dieter Fritz
9. Verschiedenes

Es würde uns sehr freuen, wenn wir Sie als unser Mitglied an diesem Abend begrüßen könnten.

Baugenossenschaft Stockach e. G.
Berthold Restle, Aufsichtsratsvorsitzender

AC Esulger
Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

Kleinanzeigenannahme

für das **WOCHENBLATT**

im aach-center
Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach

Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf persönlich auf.

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 22.00 Uhr / Sa 7.30 – 22.00 Uhr

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

Bratwurst im Sulzrand herzhafte Vesperwurst – in Scheiben oder dünn geschnitten 100 g 1,00	Schweinefilet/Filetspieße toller Zuschnitt, ohne Haut und Sehnen 100 g 1,59
Putenlyoner/-fleischkäse/-wienelerle 100 % Geflügel, aus eigener Herstellung 100 g 1,00	Schaschlikspieß Rind/Schwein/Paprika und Zwiebel 100 g 1,08
Lachsschinken mager und mild geräuchert – aus dem Schweinelachs 100 g 1,89	Schälrippe frisch oder gesalzen und geräuchert 100 g 0,45
Biernacker/Pfefferbeißer der gut haltbare Snack für zwischendurch das Paar 1,25	Putenschnitzel/-steak auch geschnetzelt oder als gefüllter Braten 100 g 1,08

Handwerkstradition
seit 1907

Feiern unter freiem Himmel

Drei Tage lang Programm beim Schweizer Feiertag

Stockach (rab). Live-Musik, Party, Kinderprogramm, Straßenmarkt, Feuerwerk und Vergnügungspark: Beim Schweizer Feiertag vom 12. bis 14. Juni wird größtenteils unter freiem Himmel auf Stockachs Plätzen und Straßen gefeiert. Nachdem das Narrengericht vergangenes Jahr beschlossen hatte, auf dem Dillplatz künftig kein Festzelt mehr zu errichten, nahmen Kulturamtsleiter Stefan Keil und Hauptamtsleiter Hubert Walk die Organisation und Gestaltung des Feiertages in die Hand. Unter einem neuen Logo gibt es dabei viele neue Attraktionen und Programmpunkte zu entdecken.

Am Freitag, 12. Juni, wird es morgens ein Kindertheater im Bürgerhaus geben, danach bietet die Stadt eine - thematisch passende - Ausflugsfahrt zum Schloss Arenenberg in der Schweiz an. Um 19 Uhr eröffnet Bürgermeister Rainer Stolz mit der Stadtmusik das Fest, mit dabei ist die Generalkonsulin der Schweiz, Irene Flückiger-Sutter. Um 20 Uhr gibt es dann das erste Freiluft-Konzert: Die Band »Rock'n'Roll Wahn-sinn« wird den Besucher zusammen mit »The 50's Five«, der Schweizer Rock'n'Roll-Band des Jahres 2011, ordentlich einheizen. Besonderer Appetithappen für alle Feier-Fans ist zudem die Radio7 Party-Nacht ab 21 Uhr in der Jahn-



Kulturamtsleiter Stefan Keil präsentiert das neu entworfene Plakat mit der Werbung für den Schweizer Feiertag in der Stockacher Innenstadt.

halle. Alle Blicke nach oben heißt es dann um 23 Uhr, wenn das große Feuerwerk gezündet wird. In eine große musikalische Freilichtbühne verwandelt sich die Innenstadt am Samstag. Auf zwei Plätzen - am Hans-Kuony-Brunnen und der Goethestraße - sowie auf drei Bühnen am Marktplatz, auf dem Gustav-Hammer-Platz sowie am Bahnhof wird den Zuhörern ein abwechslungsreiches Musikprogramm bis spät in den Abend geboten. Volks-tümliche Klänge gibt es dann ebenso zu hören wie Dixie von »Mississippi Steamboat Chikcens« oder rockige Töne der »Smokie Revival Band« und diversen Nachwuchsbands. Darüber hinaus gibt es auf dem gro-

ßen, vom Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach organisierten Straßenmarkt von 10 bis 18 Uhr in der gesamten Innenstadt mit über 200 Marktständen allerhand zu entdecken. An allen Tagen sorgt der Schaustellerbetrieb Jäger-Hutzelmann mit seinem Vergnügungspark mit Riesenrad und Biergarten auf dem Dillplatz für gute Laune. Für die Bewirtung der Besucher auf dem Gustav-Hammer-Platz sorgt das Narrengericht in einer sommerlichen Weinlaube. Dort können die Gäste am Freitag und Samstag bis spät in die Nacht Wein, Sekt und Erdbeer-bowle genießen und sich dazu ein Winzervesper und Käse auf der Zunge zergehen lassen.

Adeliger Besuch

Markgraf von Baden in Stockach

Stockach (swb). Stockach bekommt adeligen Besuch: Am Pfingstmontag, 25. Mai, wird zwischen 9 und 10 Uhr seine Königliche Hoheit, der Markgraf von Baden, dort eine Stippvisite machen. Neben dem Besuch der Terrakottenausstellung im Museum steht ein Eintrag ins Gästebuch der Stadt im Narrenstüble auf dem Pro-

gramm. Der Markgraf von Baden unternimmt fast jährlich eine Kutschenfahrt. Dieses Jahr geht sie vom 24. bis 31. Mai von Salem nach Staufenberg - quasi von Weingut zu Weingut. Stationen sind neben Stockach auch Donaueschingen, Villingen, Zell am Harmersbach, Gengenbach und Durbach.



Adeliger Besuch: Der Markgraf von Baden kommt mit Kutsche am 25. Mai nach Stockach.

Grümpelturnier in Stockach

Stockach (swb). Für das Grümpelturnier der FSG Zizenhausen/Hindelwangen/Hoppetenzell, das am 20. und 21. Juni stattfindet, kann sich ab sofort angemeldet werden. Anmelde-formulare gibt es im Internet unter www.fsg-zi-hi-ho.de. Anmeldeschluss ist der 7. Juni.

Prozession zur Kapelle fällt aus

Stockach (swb). Wie das Katholische Pfarramt St. Martin in Stockach mitteilte, fällt die Lichterprozession zur Otmar-Kapelle auf dem Madachhof am Pfingstsonntag, 24. Mai, aus. Grund ist, dass Pfarrer Benz an der Polenwallfahrt der Seelsorgeeinheit Stockach teilnimmt.



SIEGREICH

Der TSV Bodman, Abteilung Turnen/Leichtathletik, sicherte sich beim »Lotto-Sportjugend-Förderpreis 2014« den mit 1.000 Euro dotierten dritten Platz. Insgesamt 127 Sportvereine aus ganz Baden-Württemberg wurden bei der festlichen Preisverleihung am 16. Mai im Europa-Park Rust für ihre vorbildliche Jugendarbeit gewürdigt. Über 420 Sportvereine aus ganz Baden-Württemberg hatten sich um die mit 100.000 Euro dotierte Auszeichnung beworben. Landessieger wurde der TC Dettingen/Horb, dessen Jugendausschuss sich den Sieg mit dem Projekt »Silly Walk für Kinderrechte« sicherte.

Naturbad Hohenfels öffnet

Hohenfels (swb). Am Pfingst-samstag, 23. Mai, öffnet das Naturbad Hohenfels seine Pforten. In dem Bad können Wasserserraten täglich von 10 bis 20 Uhr ihrem Hobby nachgehen. Infos gibt es unter www.naturbad-hohenfels.de.



Grillmeister Stefano Esposito (links außen) verwöhnte die Grillfans.

swb-Bild: wh

Das perfekte Steak

Webers Grillmeister Esposito verwöhnt Narrengericht

Stockach (wh). Auf der großen Speisekarte von Grillmeister Stefano Esposito aus Badenweiler standen die unterschiedlichsten Speisen, vom Rucola-Burger über den Lachs vom Räucherbrett, dem perfekten Steak mit Grillbaguette und dem Beer Can Chicken bis hin zum Salzbraten mit Grillkartoffeln und dem abschließenden süßen Flammkuchen mit Früchten der Saison. Das eigentlich private Zusammensein des Narrengerichts Stockach hatten drei Firmen gesponsert: die »Friedrich Dandler GmbH & Co.KG« mit ihrem Seniorchef Friedrich Dandler, das »Edeka Aach-Center« mit Frank Eichwald und natürlich die »Weber-Stephen Deutschland GmbH« aus Ingelheim, kurz als Weber-Grill bekannt. Unter dem haus-eigenen Gartenpavillon am Herrmannsberg hatte Werner Menzer als zuständiger Verantwortlicher und Organisator der

Firma Dandler die Grilllandschaft herrichten lassen. Da Dandler alle Geräte von Weber-Grill vertreibt, vom einfachen Holzkohlengrill bis zum Deluxe Gasgrill von rund 3.500 Euro, waren die für die Grillakademie notwendigen vier Grillgeräte vor Ort vorhanden. »Wir sind jetzt einer der wenigen Weber Certified Store in der höchsten Stufe 4«, erzählt Werner Menzer schmunzelnd und lässt am Rande einfließen, dass er vor wenigen Tagen den Deluxe Gasgrill verkauft hat. Frank Eichwald vom Aach-Center hatte für die köstlichen Weiß- und Rotweine gesorgt, die er fachkundig vorstellen und kredenzen ließ. »Weine müssen das Essen ergänzen und ihm die letzte, beste Note geben.« Ob ein Chardonnay Languedoc, ein Bardolino Charetto Veneto, ein Tarmira Monastrel oder ein Bordeaux Croix de Perenne: Die Krönung der auf der Zunge

zerfließenden Namen steckte in dem Champagne Nicolas Feuillotte. »Alles, was wir heute grillen, ist überhaupt kein Problem und kann zu Hause gemacht werden.« Grillmeister Stefano Esposito und sein Mitarbeiter Dirk Marzinkowski bedienen die vier Grills und Esposito stellte die einzelnen Gerichte vor. »Das verwendete Fleisch hier wird von Weber geliefert, der nur beste Qualität ankauft, und zwar von Food License Partnern. Und natürlich mischen wir die Gewürzmischungen selbst«, ergänzt Esposito stolz. Seit über 50 Jahren gibt es jetzt den Weber Kugelgrill, den Grill mit Deckel, mit Holzkohle, Gas oder Strom. »Das Grillen mit geschlossenem Deckel funktioniert wie im Umluftherd, sehr schonend und sehr schmackhaft«, betonte der Grillmeister nochmals und wendet sich seiner Arbeit zu.

FOTO WÖHRSTEIN - DIE FOTO-PROFIS ZWISCHEN BODENSEE & SCHWARZWALD

wöhrstein FOTOSEMINARE

Einsteiger-Workshops & Grundlagen-Seminare für Systemkameras

Wenn Sie den Spaß am Fotografieren suchen, bessere Bilder lieben und lernen wollen, wie man mehr aus Ihrer Kamera herausholt, sind die Wöhrstein Einsteigerkurse genau das Richtige! Sie brauchen keine Vorkenntnisse. Wir erklären alles in Ihrem Tempo und beantworten Ihre Fragen. Es geht um die Bedienung Ihrer Kamera, die Grundlagen der Fotografie und um bessere Bilder!

Die Wöhrstein Foto Seminare finden jeweils samstags in der „Villaconsult, Singen“ statt, gleich hinter dem Restaurant „Tafelspitz“, Erzbergerstr. 8a. Im Seminarpreis von €99,- sind die Kursgebühren, ein Mittagsmenü, Getränke u. eine Kaffeepause inbegriffen.

ANMELDUNG & DETAILS gerne bei uns im Ladenlokal oder unter <https://foto-woehrstein.de/shop/de/Seminare>

Wir empfehlen eine zeitnahe Anmeldung.

06.06.2015 / 10-17 Uhr
Olympus Workshop
Grundlagen und praktischer Einsatz der OM-D

Dieser Workshop ist für alle Ein- oder Umsteiger in die Fotografie mit Olympus-Systemkameras. Wir zeigen Ihnen die grundlegenden Elemente der Fotografie. Anhand des umfangreichen OLYMPUS Sortiments zeigen wir Ihnen die Wirkung von Blende, Zeit, Brennweite oder den Weißabgleich und noch mehr.
Kursleiter: Michael Neuhauser
Anmeldeschluss: 24. Mai 2015 - Nur noch wenige Plätze frei!

20.06.2015 / 10-17 Uhr
Sony Einsteigerworkshop
Für und mit Sony-Systemkameras

Dieser Kurs ist speziell für Nutzer von Sony-Systemkameras konzipiert. Das bedeutet: „Raus aus der Automatik“. Ganz konkret heißt das, Sie lernen die Wirkung von Blendenwert u. Verschlusszeit kennen und anwenden. Wir erarbeiten die verschiedenen Belichtungsmodi u. zeigen, wann welche Einstellung sinnvoll ist.
Kursleiter: Sony-Profi Manuel Quarta
Anmeldeschluss: 30. Mai 2015 - Nur noch wenige Plätze frei.

FOTO WÖHRSTEIN · AUGUST-RUF-STR. 24 · 78224 SINGEN · FON 07731-69888 · WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE

KURZ & BÜNDIG!

Einen Erste-Hilfe-Kurs für den Führerschein bietet die Johanniter-Unfall-Hilfe für die Fahrschulklassen A, B, M, L, T, C, CE und D am Sa., 23.5., von 9-16.30 Uhr in der Fahrschule Schaffart, Hauptstr. 37 in Stockach an. Anmeldung nicht erforderlich. Weitere Infos gibt es bei der Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelglestr. 6, Singen, Tel. 07731/99830.

Das Katholische Bildungswerk lädt ein zur »Folklore Tanzgruppe« mit Franziska und Angelika, die mit internationalen Tänzen durch den Abend führen. Nächster monatlicher Treff ist am Do. 21.5., um 19 Uhr im Alten Pallottiheim (Eingang zw. der Oswald-Kirche und dem kath. Pfarrbüro).

Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Nächster Vormerktermin: 16.6. Auskunft u. Anmeldung: Lilo Oswald, Tel. 07771/920905.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 23. - 25.5.2015:

»Seelsorgeeinheit St. Oswald Stockach«:

»Stockach«: Sa., 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse zu Pfingsten (Pfr. Lienhard) mit der Mädchenschola St. Oswald; Pfingstsonntag, 10 Uhr Festgottesdienst zum Pfingstfest und Silbernes Priesterjubiläum von Pfr. Lienhard. Pfingstmontag, 10.30 Uhr hl. Messe (Pfr. Benkler).

»Hindelwangen«: Pfingstsonntag, 8.45 Uhr Festgottesdienst zum Pfingstfest (Pfr. Stier).

»Hoppetenzell«: Pfingstsonn-

tag, 9.30 Uhr Festgottesdienst zum Pfingstfest (Pfr. Mutiu).

»Mahlspüren«: Pfingstmontag, 10.15 Uhr hl. Messe (Pfr. Mutiu); 10.15 Uhr Kindergottesdienst, Beginn in der Kirche, anschl. Gemeinschaftshaus.

»Zizenhausen«: Pfingstmontag, 10.15 Uhr hl. Messe (Pf. Stier).

»Seelsorgeeinheit Stockach-Mühllingen«:

»Mühllingen«: Pfingstsonntag, 9.30 Uhr Festgottesdienst zum Pfingstfest (Pfr. Benz).

»Gallmannsweil«: Sa., 19 Uhr Sonntagvorabendmesse zu Pfingsten (Pfr. Benz).

»Seelsorgeeinheit See-End«:

»Ludwigshafen«: Pfingstsonntag, 10 Uhr Pfingstmesse für die SE See-End mit den Kirchenchören Ludwigshafen und Wahlwies.

»Bodman«: Pfingstmontag, 10 Uhr ökumen. Gottesdienst in der Pfarrkirche.

»Espasingen«: Pfingstmontag, 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Wahlwies«: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 23. - 25.5.2015:

»Stockach«: Pfingstsonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Jäggle), kein Kindergottesdienst. Pfingstmontag, 9.30 Uhr Gottesdienst (Präd. Domm).

»Ludwigshafen«: Pfingstsonntag, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Sehmsdorf),

»Bodman«: Pfingstmontag, 10 Uhr ökumen. Gottesdienst in der kath. Kirche Peter & Paul Bodman (Pfr. Auer und Pfr. Sehmsdorf).

Laufen für den guten Zweck

BSZ und Realschule Stockach schicken 300 Läufer an den Start



Schulleiter Karl Beirer vom BSZ ließ es sich nicht nehmen, auf der Aschenbahn ein Vorbild zu sein.

stützt werden muss. Das beim Sponsorenlauf gesammelte Geld kommt der sogenannten VABO-Klasse zugute, was »Vorqualifizierungsjahr Arbeit Beruf ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen« bedeutet. Dort werden derzeit 18 junge Männer unterrichtet. Sie kom-

men aus Afghanistan, Syrien, Iran, Eritrea und anderen Ländern Afrikas und lernen am BSZ schwerpunktmäßig Deutsch als Fremdsprache mit Berufsorientierung. Der Betrag von 8.000 Euro wird vom Förderverein BSZ treuhänderisch verwaltet. Unter an-

derem soll damit die Integration der unterschiedlichsten Nationalitäten in der Klasse durch gemeinsame Unternehmungen gefördert werden. Für das kommende Schuljahr ist ein pädagogischer Tag angedacht, zu dem sollen Lehrgänge, Praktika oder Fortbildungen finanziell unterstützt werden.

Für den Sponsorenlauf mussten sich die Schüler zu Gruppen von zwei bis fünf Personen zusammenschließen und einen Gruppennamen mit einem wohlgeneigten Sponsor finden. In 90 Minuten konnten die Läufer ihre Runden abspulen, je mehr Runden je mehr Geld. Die Sponsorenliste auch über Stockach hinaus ist lang. Am Sponsorenlauf nahmen auch viele Lehrer teil, die damit nicht nur ihre Verbundenheit mit den Organisatoren demonstrierten, sondern sich auch zu dem guten Zweck der gelungenen Aktion bekannten.

Angebot ausgeweitet

Sozialstation bietet zusätzlichen Tag

Stockach (swb). Bisher zieht einmal in der Woche Leben ins alte Pfarrhaus in Stockach-Hindelwangen ein, wenn die Sozialstation Stockach Gäste mit eingeschränkter Alltagskompetenz zur Tagesbetreuung einlädt. Dieses Angebot soll auf zwei Tage und auf alle Menschen mit Pflegestufe erweitert werden. »Wir haben immer wieder Nachfragen von pflegenden Angehörigen, aber wir sind schlichtweg an unsere Grenzen gestoßen«, sagt Pflegedienstleiterin Karin Schneider. Deshalb hat man sich entschlossen, ab Mai außer dem Donnerstag auch den Dienstag als Betreuungsnachmittag anzubieten, heißt es in einem Pressetext. Neben Stockach werden die Gemeinden Eigel-

tingen, Hohenfels, Ludwigshafen, Steißlingen und Mühllingen abgedeckt. Sozialstation-Geschäftsführer Wolfgang Jauch hat eine weitere gute Nachricht, die mit dem Pflegestärkungsgesetz zusammenhängt: »Patienten mit Pflegestufe können neuerdings zusätzlich monatlich 104 Euro für Betreuungsleistungen abrufen«. Er rechnet damit, dass durch das Gesetz zusätzlicher Bedarf besteht, den die Sozialstation St. Elisabeth gerne abdeckt. Die Betreuung beginnt um 14 Uhr und endet um 18 Uhr. In dieser Zeit werden die Gäste unter anderem von einer gerontopsychiatrischen Fachkraft betreut. Infos gibt's bei der Sozialstation Stockach, Telefon 07771/93620 oder e-mail@sozialstation-stockach.de.

Prozession zur Kapelle fällt aus

Stockach (swb). Wie das Katholische Pfarramt St. Martin in Stockach mitteilte, fällt die Lichterprozession zur Otmar-Kapelle auf dem Madachhof am Pfingstsonntag, 24. Mai, aus, da Pfarrer Benz verhindert ist.

Zu dicht aufgefahren

Stockach-Espasingen (swb). Wegen mangelndem Abstand ist am Dienstag auf der B34 ein Renault in Fahrtrichtung Ludwigshafen auf einen haltenden Nissan aufgefahren. Der Schaden beträgt rund 2.300 Euro.

VEREINSNACHRICHTEN!

HOHENFELS

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Die Gesamtheit hält am Mo., 1.6., um 19.30 Uhr ihre Hauptprobe ab.

MÜHLINGEN

WANDERVEREIN

Zur Wanderung Epfendorf Neckartal trifft sich der Wanderverein am So., 31.5., um 9 Uhr.

STOCKACH

STADTSPORTVERBAND

Zur Mitgliederversammlung lädt der Sportsportverband

Stockach am 21.5. um 19.30 Uhr ins Hotel Fortuna/Nebenzimmer ein. Neben verschiedenen Berichten stehen die Punkte Wahlen und Wünsche/Anträge auf der Tagesordnung.

ZOZNEGG

FÖRDERVEREIN

WEIHERBACHSCHULE

Seine Generalversammlung hält der Förderverein der Weiherbachschule Zoznegg am Fr., 22.5. um 20 Uhr im Gasthaus Adler in Mühllingen ab. Neben den Regularien stehen Neuwahlen auf der Tagesordnung.

... einfühlsame Hilfe im Hegau.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 07771/511
Tierrettung: 0160/5187715
Krankenhaus Stockach: 07771/8030

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

DLRG – Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Stockach, Abblawiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
24-h-Servicenummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522
Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007* (*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
23./24.05.2015:
K. Sewastianiuik, Tel. 07771/8069308
25.05.2015:
Dr. Marko, Tel. 07731/68097

Apotheke
Dr. Vetter
aktiv und gesund
Apotheke | Sanitätsartikel | Homecare
APOTHEKE DR. VETTER
Inhaber Dr. Michael B. Vetter
Tuttlinger Straße 7
D-78333 Stockach
Fon 0 77 71/69 00 • Fax 69 01
www.apotheke-drvetter.de

Parkettböden **JOKA®**

Kummerländer Bauelemente
Bruckwiesen 2 · 78357 Mühllingen
Tel. 0 77 75/9 39 61 97 · Fax 0 77 75/9 39 61 99
www.kummerlaender-bauelemente.de

Wannisa
Traditionelle Thaimassage und Wellness!
Ankommen – erholen – entspannen!
Entfliehen Sie dem Alltag und genießen Sie!

NEU IM PROGRAMM < Maniküre, Pediküre und Gesichtspflege! < auch als Gutscheine erhältlich!
Das ideale Geschenk zum Geburtstag oder zu anderen besonderen Anlässen!

Termine nach Vereinbarung
Tel. 07738-922861 · Handy 0162-5146163
E-Mail: wannisa.mohr@t-online.de · Web: www.Thaimassage-Wannisa.de
Anschrift: Wannisa Mohr, Weingartenweg 4/1, 78315 Radolfzell-Stahringen

SCHULER GmbH Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

Gold & Silber An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Barren, Zahngold, versilbertes Besteck, Orden, Zinn, uvm.

Singen a.H. Ekkehardstraße 35 jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Konstanz Katzgasse 13 (neben der VHS) immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus) immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
---	---	---

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie jetzt Ihr Ersparnis mit Gold + Silber!
Wir beraten Sie freundlich und unverbindlich.

www.schulergmbh.de - *** Besuchen Sie unsere große Münzhandlung in Singen a.H. ***



ERÖFFNUNG VR-BANK HORN

OFFIZIELLER FESTAKT AM 22. MAI GEPLANT

UMBAU WURDE IN REKORDZEIT GESCHAFFT

Volksbankfiliale in der Horner Hauptstraße erstrahlt in neuem Glanz



verglastem Serviceschalter ist einem offenen Servicebereich gewichen. »Der direkte Kundenkontakt war in den alten Räumlichkeiten nicht mehr gegeben. Das hat sich mit dem neuen und offenen Servicebereich geändert«, erklärt Rebmann weiter. Die Öffnungszeiten in Horn bleiben hingegen unverändert. Die Filiale hat montags, mittwochs und donnerstags von 8.30 bis 12.30 Uhr, sowie dienstags und freitags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Beratungszeiten werden nach Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten zwischen 8 und 20 Uhr angeboten. »Gerade komplexere Themen benötigen eine gewisse Beratungszeit. Wir richten uns deshalb danach, was der Kunde sich wünscht«, so Rebmann weiter. Schließlich sei die Volksbank eine Flächenbank. »Wir sind für die Menschen da – das steht bereits in unserem Namen.« Wie Rebmann weiter ausführte, wurde im Zuge der Kräftebündelung

auf der Höri die Filiale in Öhningen geschlossen. Mit dem SB-Bereich (Kontoauszugsdrucker und Geldautomat) bleibt die Volksbank vor Ort, es wird derzeit nach einem optimaleren Standort gesucht. Damit garantiert die Volksbank, dass auch ältere und nicht mehr ganz so mobile Menschen kleinere Geldgeschäfte direkt vor Ort tätigen können. »Die Zweigstelle in Öhningen lag geografisch nicht günstig, da sie zu versteckt war. Der Vorteil der Filiale in Horn ist, dass sie direkt an der Hauptstraße liegt«, bringt Rebmann die Vorteile der Horner Filiale auf den Punkt. Weitere Rückzüge von der Höri seien allerdings nicht geplant.

Dass die Volksbank eine flächendeckende Regionalbank sei, bewiese das dichte Netz der Zweigstellen. Dazu gehört auch die neue Filiale in Horn. Wer sich einen ersten Eindruck von den neuen Räumlichkeiten machen will, der hat dazu bei der offiziellen Eröffnungsfeier am 22. Mai die Möglichkeit dazu. Ab 14 Uhr lädt das Volksbank-Team zu einem bunten Programm ein. Kaffee und Kuchen sowie Leckeres vom Grill sorgen dafür, dass kein Hunger aufkommt. Um 15 Uhr begeistert zudem ein Karikaturist und Schnellzeichner.



Hell und lichtdurchflutet präsentiert sich die Niederlassung der Volksbank in der Horner Hauptstraße bei der offiziellen Eröffnung am 22. Mai ihren Kunden.



Günther Rebmann, Leiter des Filialbereichs der Volksbank, ist sich sicher, dass die Volksbank nach den Umbaumaßnahmen noch mehr auf die Wünsche der Kunden eingehen wird. »Wir sind für die Menschen da – das steht bereits in unserem Namen«, erklärt er.

swb-Bilder: Volksbank

Ruhland
Elektrotechnik GmbH

Weiler Str. 18, 78343 Gaienhofen, Telefon 0 77 35/4 44,
Telefax 0 77 35/4 24, E-Mail: ruhland.elektrotechnik@t-online.de

**Wir bedanken uns für den Auftrag
und wünschen alles Gute.**

EAK
B.I.S. Security

Lieferung und Einbau der Alarm- und Videoanlage.
Wir bedanken uns für den Auftrag.

EAK-B.I.S. Security GmbH & Co. KG
Karl-Bücheler-Straße 6
D-78315 Radolfzell
☎ +49 (0) 7732/82329 -450

www.eak-bis-security.de

DIEZ

**Wir gratulieren
und bedanken uns
für den Auftrag.**

... wenn auch Sie
auf unsere Gardinen
und Bodenbeläge stehen ...

DIEZ GbR, Bismarckstr. 2+4, Radolfzell, T. 07732-2065
Fußbodentechnik · Parkett · Raumaussstattung
www.diez-fussbodentechnik.de

REINIGUNGSSERVICE
KARRER

Reinigungsservice Karrer oHG
Gewerbstraße 23
78315 Radolfzell

Telefon 0 77 32 / 5 81 26
Telefax 0 77 32 / 5 84 83
E-Mail: info@karrermachtsauber.de

Dieter u. Christine Karrer

WOCHENBLATT ONLINE,
WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

DIE KOLA
AUS DER HEIMAT

Brandegger
kola
Koffeinhaltiges Erfrischungsgetränk

Baugeschäft Schwarze
Inh. Edgar Speck
Maurer - Betonbauermeister

*Wir gratulieren und
bedanken uns für den Auftrag!*

Kapellenweg 1
78357 Mühlingen

Tel. 0 77 75/93 89 05
Fax 0 77 75/93 87 63
Mail: meisteredi@freenet.de

Sie sind herzlich eingeladen!

Wir, die Volksbank eG, Konstanz, feiern diesen
Freitag, den 22. Mai 2015 die **Wieder-
eröffnung unserer Filiale in Horn!**

Feiern Sie mit uns und besuchen Sie uns
von 14:00 bis 19:00 Uhr! Es erwartet Sie
ein buntes Angebot an Spiel, Spaß, Freude
und Leckereien - **für Groß & Klein.**

22. Mai '15
14 - 19 Uhr

Lassen Sie sich überraschen!
wir freuen uns auf Sie,
Ihr Team in Horn.

**Für Ihr leibliches
Wohl ist gesorgt:
Kaffee & Kuchen,
und ab 16:00 Uhr
Heißes vom Grill!**

**Gewinnen Sie beim
Gewinnspiel
für Groß & Klein
tolle Preise!**

**Freuen Sie sich ab 15:00 Uhr
auf einen KARIKATURISTEN
& SCHNELLZEICHNER!
Das gibt's sonst nur im Urlaub!**

Volksbank eG, Konstanz | Filiale Horn
Hauptstrasse 122a | 78343 Gaienhofen
E-Mail: mail@vobakn.de | www.vobakn.de

Volksbank eG
KONSTANZ · RADOLFZELL · STEISSLINGEN

HIRLING
Maler- & Stuckateurbetrieb

**Herzlichen
Glückwunsch**
zum gelungenen Umbau

Hirling GmbH
Neubohlingen 1/1
78315 Radolfzell

Telefon 07732 3886
Telefax 07732 57488
info@maler-hirling.de
www.maler-hirling.de

**WIR SIND
25**

KÜMOBIL®
KALTE- UND KLIMATECHNIK

**DANKE FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT
WIR LIEFERTEN DIE KLIMATECHNIK**

WWW.KUEMOBIL.DE
Kühlen · Heizen · Entfeuchten · Belüften

Hauptsitz Berg
Hauptstraße 59 · 88276 Berg
T: 0751 / 56 96 88 0
F: 0751 / 56 96 88 610
info@kuemobil.de

Niederlassung Stuttgart
Tränkestr. 13 · 70597 Stuttgart – Degerloch
T: 07 11 / 7 22 07 99 0
F: 07 11 / 7 22 07 99 9
info@kuemobil.de



Einen Danke-Schön-Abend im Käthe-Luther-Familienzentrum für den Lions-Club Radolfzell-Singen: Mit dabei Ehrenamtliche und Mitglieder des Sprachkurses sowie Leiterin Susanne Sargk (links), Martin Spitznagel (Lions) und Lions-Präsident Wolfgang Dietrich (rechts).

Dankbüfett für Lions-Spende

Singen/Radolfzell (stm). Ein internationales Büfett erwartete den Lions Club Radolfzell-Singen am Montagabend in den Räumen des Käthe-Luther-Familienzentrums in Singen. Ein »kleine Dankeschön-Abend« für die 1.200 Euro, mit der die Lions das Elternprojekt »Mama/Papa lernt Deutsch« bei drei Sprachkursen in den Räumen des Familienzentrums unterstützten. Die Spende hatte der Lions-Club Radolfzell-Singen im Rahmen des Verkaufsstandes auf dem Radolfzeller Weihnachtsmarkt erwirtschaftet. Präsident Wolfgang Dietrich betonte, diese Unterstützung fortsetzen zu wollen. Denn es sei wichtig die Sprachbarriere

zu überwinden. Deshalb freue er sich nicht nur auf das leckere arabische und türkische Essen, dass die Kursteilnehmer und Ehrenamtlichen gekocht haben, sondern auch auf die Gespräche mit ihnen. Die Leiterin des Familienzentrums Susanne Sargk wies auf den hohen Bedarf an Sprachkompetenz im Familienzentrum mit 26 Nationen hin. Ab September würden 40 neue Familien kommen. Eine Fortsetzung des anderthalb Jahre dauernden Sprachkurses sei deshalb wünschenswert. Mehr Infos rund um den Lions Club Radolfzell-Singen gibt es im Internet unter www.lions.de/clubs/radolfzell-singen.

Sind neue Gebühren kontraproduktiv?

Öhningen (hz). Für heftige Diskussionen in der öffentlichen Sitzung im Gemeinderat sorgten die neuen Gebühren für den Unterricht an der Jugendmusikschule. Die letzte Anpassung erfolgte in 2012. Jetzt wurden die Gebühren dem Level von den Musikschulen in der Nachbarschaft angepasst. Die Einzelheiten erläuterte Roland Mundhaas. Gemeinderat Stefan Singer stellte die Neukalkulation erheblich in Frage. Er befürchtet den enormen Rückgang der Schülerzahlen. Singer argumentierte: »Für die Eltern sei diese massive Gebührenerhöhung nicht zumutbar.« Er fuhr fort: »Die Infrastruktur und das Ausbildungsniveau der Öhninger Musikschule sei mit der Musikschule in Radolfzell nicht zu vergleichen.« Die kontraproduktive Neukalkulation mache das Ende der Öhninger Musikschule absehbar. Bürgermeister Andreas Schmid und Kämmerer Roland Mundhaas hielten dagegen. Sie rechtfertigten sich und sagten: »Mit der Anpassung seien lediglich die vorgeschlagenen Strukturen des Verbandes umgesetzt worden. Außerdem sollen die Kosten für die Musikschule nicht noch weiter ins Defizit abrutschen. Der Verlust pro Jahr beträgt derzeit knapp 100 000 Euro.« Schmid und Mundhaas führten weiter aus: »Mit der

Neukalkulation sei zwar der Einzelunterricht wesentlich teurer, dafür soll der Gruppenunterricht attraktiv gemacht werden. Neu gibt es einen Geschwisterrabatt und die Schüler der örtlichen Musikvereine erhalten einen erheblichen Nachlass.« Am Ende befürworteten die Räte bei fünf Gegenstimmen und einer Enthaltung die neuen Unterrichtsgebühren. Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war der kalkulatorische Zinssatz. Seit Jahren werden innerhalb des Haushaltes für das eingesetzte Gemeindevermögen kalkulatorische Kosten berechnet. Zum Haushaltsjahr 2016 sinkt der kalkulatorische Zins von fünf auf neu vier Prozent. Damit orientiert sich der Prozentsatz am Zinsniveau einer Inhaberschuldverschreibung bei der Bundesbank. Der Gemeinderat genehmigte die Zinssenkung einstimmig. Zum Schluss berichtete Roland Mundhaas von der positiven Jahresrechnung in 2014. Beim Verwaltungshaushalt wurden rund 66.000 Euro und beim Vermögenshaushalt etwa 5.000 Euro weniger ausgegeben. Das Ergebnis basiert in erster Linie auf einem geringeren Personalaufwand und auf nicht umgesetzte Änderungen des Flächennutzungsplans bezogen auf die Windenergie.

Gaienhofen (pud). Über 80 Gäste aus dem französischen Saint-Georges-de-Didonne und etwa 60 Ungarn aus Balatonföldvár besuchten ab dem 14. Mai drei Tage lang ihre Partnergemeinde Gaienhofen. Zusammen mit der Schweizer Gemeinde Steckborn ließen sie die Idee der internationalen Freundschaft und der Völkerverständigung Realität werden. Für die Angereisten hatte der Verein europäischer Freundschaft Gaienhofen unter seinem Präsidenten Anton Breyer ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Neben politischen Themen wie die Flüchtlingsproblematik Europas sowie Erläuterungen zur Situation Verfolgter in der Grenzregion zur Schweiz während der Nazizeit kam aber auch die kulturell gesellige Seite nicht zu kurz. So fuhr man beispielsweise mit dem Schiff zu den Unteruhldinger Pfahlbauten und bot auf einem Markt französische,



Klassik auf fröhliche Art sang der Sonoro Chor aus Balatonföldvár unter der Leitung von Edit Kapusné Dojcsák (r.). swb-Bild: pud

ungarische und deutsche Köstlichkeiten wie Austern, Gulaschsuppe und Bratwurst an. Besonders lecker war das Buffet am Begrüßungsabend in der Höri-Halle. In seiner Rede in Französisch, Ungarisch und Deutsch sagte Bürgermeister Uwe Eisch, dass vor 70 Jahren

kaum jemand an eine solche Freundschaft geglaubt habe. Damals sei Europa ein Trümmerfeld vom Atlantik bis zum Ural gewesen. Heute sollten wir zufrieden sein, dass ein friedliches Zusammenleben möglich ist, betonte Eisch. Zur Unterhaltung trugen unter anderem

Endspurt bei Kandidatensuche JGR-Kandidatur noch bis zum 22. Mai möglich

Radolfzell (swb). Endspurt bei der Kandidatensuche für den neuen Jugendgemeinderat: Noch bis Freitag, 22. Mai, können sich Jugendliche für die Jugendgemeinderatswahl bewerben. Für die Kandidatur gelten bestimmte Kriterien. Die Kandidaten müssen am 10. Juli mindestens 14 Jahre alt und nicht älter als 21 Jahre sein. Zudem müssen die Kandidaten in Radolfzell oder in den Ortsteilen seit mindestens drei Monaten mit einem Hauptwohnsitz gemeldet sein. Bewerben geht ganz einfach: Jeder Kandidat muss nur einen

Bewerbungsbogen ausfüllen – mit Lichtbild und in Passbildformat. Die Jugendlichen werden nach ihren persönlichen Angaben gefragt, sollen deutlich machen, warum sie kandidieren und wofür sie sich im Gremium starkmachen wollen. Bis spätestens 24 Uhr am 22. Mai muss der Bewerbungsbogen im Bürgerbüro im Rathaus abgegeben, oder in den Briefkasten geworfen werden. Die Bewerbung kann auch an die Stadtverwaltung Radolfzell, Marktplatz 2, geschickt werden. Die Jugendgemeinderatswahl findet vom 6. Juli bis ein-

schließlich 10. Juli an folgenden Schulen statt: Radolfzeller Hausherrnschule, Teggingerschule, Gerhard-Thielcke-Realschule, Friedrich-Hecker-Gymnasium, Mettnauschule, Berufsschulzentrum Radolfzell, außerdem im café connect und im Bürgerbüro. Alle wahlberechtigten Jugendlichen werden vor der Wahl schriftlich über den Ablauf der Wahl informiert. Der Bewerbungsbogen kann über die städtische Internetseite (www.radolfzell.de/wahljgr) oder per E-Mail angefordert werden: evamaria.beller@radolfzell.de.

Ohne »Plattfuß« in neue Saison

Zahlreiche Erfolge für den TuS Böhringen

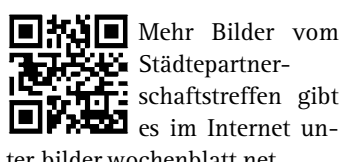


Auf ein erfolgreiches Jahr blickt der Vorstand des TuS Böhringen und seine Vorsitzende Claudia Salzer (5.v.r.) zurück. Neu in den Vorstand gewählt wurden Julia Anhorn (r.) und Andreas Rasser (2.v.r.).

der, die schon in der zweiten Bundesliga turnte. Zahlreiche Erfolge wies auch die Tanzabteilung vor, die seit dem vergangenen Oktober aus vier Gruppen besteht. Über 60 Kinder und Jugendliche sind aktiv. Tolle Wettkampfergebnisse er-

zielte man bei den Hegau-Bodensee-Meisterschaften und beim Landekinderturnfest. Auch bei Showauftritten glänzten die Tänzerinnen. Mehr als 70 Erwachsene, davon ein Drittel Frauen, gehören der Mountainbike-Abteilung an. Hinzu

Tanzvorführungen und Gesangseinlagen bei. So führte beispielsweise die Gruppe Szömörce und Szamoca einen Tanz von einer in Transsilvanien lebenden ungarischen Minderheit auf. Square Dance tanzte »Domy's Country Club« – Cowgirls und Cowboys von der Atlantikküste. Der Sonoro-Chor vom Balaton unter der Leitung von Edit Kapusné Dojcsák bewies, dass Lieder der Klassik auch fröhlich sein können. Untermauert von Filmsequenzen, stellten Franzosen den 2013 erfolgten Stapellauf der in Rochefort rekonstruierten Fregatte »Hermione« nach, mit der General Lafayette 1780 nach Boston segelte, um die Kolonisten im amerikanischen Unabhängigkeitskrieg zu unterstützen.



Mehr Bilder vom Städtepartnerschaftstreffen gibt es im Internet unter bilder.wochenblatt.net.

Vogelexkursion mit dem Kanu

Radolfzell (swb). Der Sommer ist die Zeit der Wasservogelfamilien. Bei einer der fünf vom NABU geführten Kanuwanderungen im Sommer 2015 haben Interessierte nun die Gelegenheit unzählige kleine Haubentaucher, Blässhühner und Entenküken hautnah zu erleben. Termine hierfür sind jeweils am 28. Mai, 18. Juni, 16. Juli sowie am 17. August von 10 bis 13 Uhr. Anmeldung bitte bis jeweils am Mittwoch vor dem Termin unter 07531/78870. Treffpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben. Weitere Infos gibt es unter www.NABU-Wollmatingerried.de.



Die flotten Autos im Stockacher Autohaus Auer bekommen Konkurrenz: Normalerweise spielen sie die Hauptrolle in den Verkaufsräumen des Unternehmens – zumindest in der Gunst der Besucher. Doch seit Kurzem stehen ihnen die farbintensiven Bilder von Birgit Brandys ein bisschen die Show. Die Künstlerin nutzt das ganze Farbspektrum in ihren Werken aus, sie strahlen den Betrachtern förmlich entgegen. Sehr schwungvoll hat Brandys die Farbe auf die Leinwand aufgetragen, teilweise auch mit einem Spachtel gearbeitet. Noch bis zum 30. Juni sind zehn der großformatigen, mit Acryl auf Leinwand gefertigten Werke in den Verkaufsräumen von Auer zu sehen. Die Ausstellung ist wochentags von 8 bis 18 Uhr geöffnet, samstags bis 16 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr.

Kunsthandwerk in der Torkel

Bodman (swb). Am Sonntag, 31. Mai, von 10 bis 18 Uhr, findet eine Kunsthandwerker-Ausstellung in der Torkel statt. Ingeborg Neher und Jutta Löffler, die diese Ausstellung seit Jahren organisieren und selbst mit ihrem Kunsthandwerk präsent sind, haben wieder eine Reihe Kollegen für die Schau eingeladen. Schmuck, Patchwork, Töpferwaren, Taschen und Malerei können hier bestaunt und auch erworben werden. In der Sommersaison soll es einmal im Monat solche Kunsthandwerkermärkte geben, kündigte Ingeborg Neher an.



Das Westerndorf mit Westernflair in Nenzingen: Von Donnerstag, 4., bis Sonntag, 7. Juni, wird das Dorf mit Trappern, Indianern, Südstaatenschönheiten, Soldaten und Ranchern beim Schützenhaus in Nenzingen aufgebaut. Mehr Infos zur Western-City gibt es in der kommenden Printausgabe des Stockacher WOCHENBLATTES.

STANDESAMT

liche

NACHRICHTEN

AUS RADOLFZELL UND STOCKACH



GEBURTEN

IN RADOLFZELL

23.03. Lennart Timo Naser, Isabell Naser und Timo Christopher Groß, Stockach, Scheffelweg 5

25.03. Angelina Glögg, Ramona Glögg geb. Eble und Michael Glögg, Rielasingen-Worblingen, Schmollerstr. 16

28.03. Mateo Wolf, Johanna Wolf geb. Niederhöfer und Daniel Johannes Wolf, Radolfzell, Teggingerstr. 17

29.03. Jakob Elieser Riffert, Annette Esther Edith Riffert geb. Lünen und Robert Riffert, Radolfzell, Wilhelm-Moriell-Str. 17

29.03. Alice Sophia Proietto Batturi, Jacqueline Fiedler und Giovanni Proietto Batturi, Konstanz, Gottlieb-Daimler-Str. 5

30.03. Nora Oliva Rist, Jasmin Rist geb. Martin und Felix Rist, Radolfzell, Böhringer Str. 2

01.04. Joy Blessing Orlando, Maria-Consiglia Orlando und Williams Koffa, Singen, Richard-Wagner-Str. 61

02.04. Marie Flora Drange, Kamilla Linda Drange, Radolfzell, Weinburgstr. 1 und Florian Sczuka, Schaffhausen, Albulastr. 9, Schweiz

09.04. Luca Meßmer, Stefanie Meßmer geb. Leichenauer und Volker Martin Meßmer, Tengen, Lindenstr. 45

10.04. Ardi Maliqi, Hafize Maliqi geb. Mehmeti und Fidaim Maliqi, Radolfzell, Gartenstr. 8

10.04. Jan Peter Meier, Antje Meier-Kluge geb. Kluge und Björn Meier, Gaienhofen, Weiler Str. 4

11.04. Josia Samuel Beständig, Marianna Thea Beständig geb. Bauer und Samuel Beständig, Radolfzell, Bleichwiesenstr. 5

13.04. Mattis Friese, Heike Warmbier-Friese geb. Warmbier und Stephan Friese, Hilzingen, Karl-Geißler-Str. 15

13.04. Joel Figlestahler, Nadja Figlestahler geb. Haffner und Markus Figlestahler, Aach, Mühlenstr. 12

14.04. Arya Zeynep Narin, Dilara Aktas-Narin geb. Aktas und Yüksel Narin, Radolfzell, Bahnhofplatz 1

15.04. Nele Beatrix Theresia Creuzburg, Nicole Creuzburg geb. Meyer und Karl Johannes Benjamin Creuzburg, Stockach, Hauptstr. 26

16.04. Mathilda Dreyer, Nadine Dreyer geb. Milkerat und Marlon Dreyer, Stockach, Tuttlinger Str. 40

17.04. Nela Stich, Sandra Silke Stich geb. Jaß und Holger Stich, Radolfzell, Erzbergerstr. 28

17.04. Ferdinand Jurke, Peggy Jurke geb. Müller und Thomas Jurke, Allensbach, Ackerweg 28

17.04. Lian Beumer, Kerstin Silvia Beumer geb. Haug und Matthias Beumer, Orsingen-Nenzingen, Im Ried 5

23.04. Ronja Spreda, Simone Renate Spreda geb. Neumeir und Manuel Spreda, Singen, Brunnenstr. 9

23.04. Lias Trapp, Sibel Trapp geb. Akoglu und Benjamin André Trapp, Volkertshausen, Im Winkel 3

27.04. Philipp Kühne, Sandra Kühne und Mathias Langner, Bodman-Ludwigshafen, Am Blütenhang 8

27.04. Lenya Maria-Theresia Schreiner, Corinna Scheid und Stefan Schreiner, Gaienhofen, Höhenweg 17

28.04. Felix Graf, Claudia Graf geb. Meurer und Tobias Graf, Radolfzell, Bei der Bachbruck 30

28.04. Elias Syrvatka, Jasmin Syrvatka geb. Rupil, Radolfzell, Ekkehardstr. 26 und Stefan Andreas Jacobus Syrvatka, Radolfzell, Mindelseest. 7

IN STOCKACH

Beim Standesamt Stockach wurden im April keine Geburten gemeldet.



EHESCHLIESSUNGEN

IN RADOLFZELL

02.04. Daniela Löchle und Peter Schmenger, beide Radolfzell, Jakobstr. 11

10.04. Selville Hasani, Radolfzell, Teggingerstr. 14a und Mensur Curkoli, Vuka Vrcetica 018d, Belgrad, STT Palilula, Serbien

11.04. Stephanie Vetter und Kristijan Knezevic, beide Radolfzell, Kasernenstr. 50

24.04. Heike Gerda Scheu u. Dominik Kiedt, beide R'zell, Karl-Bücheler-Str. 16

IN STOCKACH

11.04. Hatice Colak und Mahmut Kösker, beide Stockach, Hindelwanger Str. 36

20.04. Ekaterina Sergeevna Ivanova geb. Semenova und Marc Haberer, beide Stockach, Aachenstr. 36

25.04. Sakru Vercina und Markus Mori, beide Stockach, Blütenweg 3

30.04. Heike Gedat und Jochen Boldt, beide Stockach, Einöde 3

und noch weitere Eheschließungen



STERBEFÄLLE

IN RADOLFZELL

04.04. Josef Roth, Rielasingen-Worblingen, Scheffelstr. 5

07.04. Ursula Hegy-Schwarz geb. Hegy, Radolfzell, Markthalenstr. 14

09.04. Ursel Waltraut Schweikart geb. Broschk, Rielasingen-Worblingen, Gartenstr. 3A

13.04. Helmut Josef Bohnenstengel, Radolfzell, Fichtenstr. 5A

14.04. Günter Lauchstaedt, Singen, Überlinger Str. 13

20.04. Karl Julius Helmut Graf, Radolfzell, Rathenastr. 4

20.04. Eleonore Maria Schmal, Radolfzell, Poststr. 15

28.04. Irmgard Anna Längle, Radolfzell, Hegastr. 38

IN STOCKACH

01.04. Valeri Prichodko, Stockach, Bahnhofstr. 4

07.04. Heinrich Karl Keller, Stockach, Hinter Eichenhof 1

10.04. Bettina Boos, Stockach, Am Osterholz 8

14.04. Paul Bach geb. Jäger, Stockach, Stegwiesen 13

20.04. Gertrud Judith Nitsch geb. Kuppel, Stockach, Zoznegger Str. 17

21.04. Hedwig Frieda Helene Münch geb. Hofmann, Stockach, Zoznegger Str. 17

26.04. Johanna Maria Futterknecht, Stockach, Eichhaldenweg 5

27.04. Anton Franz Osmann, Stockach, Am Osterholz 8

30.04. Klaus Reinhard Gabele, Stockach, Untere Weinhalde 21

und weitere Sterbefälle



FAMILIENANZEIGEN
SIND EIN STÜCK
ERINNERUNG

WOCHENBLATT

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

Meisterwerkstatt
Niklas Neitsch
Ludwigshafener Str. 9
78333 Stockach
0 77 71 / 24 62
info@neitsch.com
www.steinhandwerk.de

Stein. Und gut.

über 20 Jahre

GRABPFLEGE



- GRABNEUANLAGEN
- DAUERGRABPFLEGE
- BEWÄSSERUNGSSERVICE

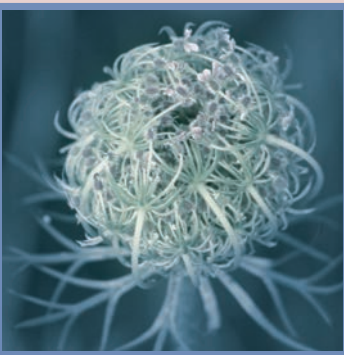
Radolfzell Tel. & Fax 0 77 32 - 5 22 88
mobil 0 15 77- 44 85 450
e-mail info@grabpflege-arnold.de



Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG
Wir sind Mitglied

Gepflegte Ruhestätte

Wenn sie sich, im Rahmen einer Vorsorge, schon heute für Ihre letzte Ruhestätte entscheiden wollen, empfehlen wir das gärtnergepflegte Grabfeld.





BESTATTUNGEN KOLLER e.K.
INH.: THOMAS SCHÄUBLE

Gartenstraße 3 • 78315 Radolfzell • Tel.: 0 77 32 – 33 44
Kundenparkplätze gegenüber am Gewächshaus Gockenbach

Wir lassen Sie nicht allein!

☎ 07732 972929 (365 Tage/Tag & Nacht)

“Parkplätze direkt am Büro”



Bestattungsinstitut Keller

Markthalenstraße 18 - 78315 Radolfzell
kontakt@bestattungsinstitut-keller.de
www.bestattungsinstitut-keller.de



Aus der Region, für die Region



Natürlich regional!
RANDECKER
Mineralwasser.de

Gutes vom See

WOCHENBLATT

AKTUELL UNTER

WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause.



WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten
Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen
Tel.: 0 77 74 / 92 31 00
Fax: 0 77 74 / 9 23 10 99
hauber@wohnlnd-hauber.de